Landratsamt Schweinfurt – Amt für Jugend und Familie –
Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt SG 21.3
Telefon: 09721 / 55-0

Antragstellung:
Antragseingang:
Vorgang:

Antrag auf Erlass des zu leistenden Kostenbeitrages zur Kindertagespflege

Erhebungsbogen über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Minderjährigen und seiner Unterhaltsverpflichteten

1. Angaben zum/zu den Minderjährigen in Kindertagespflege

Name, Vorname:	Geburtsdatum:	Staatsangehörig-keit.	Ehelich: ☐ ja ☐ nein
Name, Vorname:	Geburtsdatum:	Staatsangeh.	Ehelich: ☐ ja ☐ nein
PLZ, Ort, Straße, Hausnummer:			
Sorgerecht bei: ☐ Eltern ☐ Mutter ☐ Vater ☐ Pfleger/Vormund ☐ Sonstiger:…….....……			

Mutter	Staatsangehörigkeit:		**Vater**	Staatsangehörigkeit:	
Name, Vorname:			Name, Vorname:		
Geburtsname:	Geburtsdatum:		Geburtsname:	Geburtsdatum:	
Familienstand seit: ledig ☐ geschieden ☐ verheiratet ☐ getrennt lebend ☐ verwitwet ☐ seit:			Familienstand seit: ledig ☐ geschieden ☐ verheiratet ☐ getrennt lebend ☐ verwitwet ☐ seit:		
PLZ, Ort: Straße, Hs.Nr.: Telefon: E-Mail:			PLZ, Ort: Straße, Hs.Nr.: Telefon: E-Mail:		
Bei wem lebt bzw. lebte der/die Minderjährige vor Beginn der Jugendhilfe? ☐ Mutter ☐ Vater ☐ im gemeinsamen Haushalt der Eltern ☐ Sonstiger: ……..					
Seit welchem Zeitpunkt leben die Eltern getrennt?					
Leben weitere Personen im Haushalt des Minderjährigen und seiner Mutter/Vater? (z.B. Lebensgefährte/in, Freund/in, Großeltern) ☐ ja, seit …… ☐ nein Wenn ja, Name, Geburtsdatum, Verwandtschaftsverhältnis: Berufstätig? ☐ ja ☐ nein					
Einkommen des/der Minderjährigen (z. B. Unterhalt, Unterhaltsvorschuss, Renten): Art und Höhe:					
Vermögen des/der Minderjährigen/jungen Volljährigen (z.B. Sparguthaben, Haus- und Grundbesitz):					

2. Weitere Kinder des/der Unterhaltsverpflichteten

Nach- u. Vorname	Geburtsdatum	Kindschafts-verhältnis	Anschrift	Schule/ Ausbildung	Einkommensart/ -höhe

3. Wirtschaftliche Verhältnisse der Unterhaltsverpflichteten

3.1. Einkommen

a) aus Erwerbstätigkeit (auch Nebentätigkeit) monatliches Einkommen: **(Bitte die letzten 12 Gehaltsabrechnungen vorlegen bzw. Abrechnungen ab Arbeitsaufnahme)** Arbeitgeber (Anschrift):	**Mutter**		**Vater**	
b) aus Sozialleistungen z. B. Arbeitslosengeld I und II, Renten, Kindergeld, Asylbewerberleistungen	**Art der Leistung**	**Höhe Mtl.**	**Art der Leistung**	**Höhe Mtl.**
		€		€
Kinderzuschlag, Wohngeld		€		€
BAföG, Berufsausbildungsbeihilfe, Krankengeld, Elterngeld, Familiengeld Betriebswirt. Aufstellung (BWA)		€		€
Kinderbetreuungskosten von der Arbeitsagentur usw. **(Der Bescheid ist vorzulegen)**		€		€
c) sonstiges Einkommen (z. B. aus Miete und Pacht, Zinsen, Unterhalt, Nebentätigkeit, Baukindergeld)		€		€
Steuerrückzahlungen lt. letztem Bescheid vom Finanzamt: **(Der Bescheid ist vorzulegen)**				
d) Erhalten Sie Beiträge zum Kindergarten/ Hort/ Kostenbeitrag zur Tagespflege von Dritter Seite? Ist Krippengeld beantragt? Wird es ausgezahlt?	☐ nein ☐ nein ☐ nein	☐ ja, ab wann: von wem? ☐ ja ☐ ja ab wann:		

3.2 Werbungskosten

a) Fahrtkosten zur Arbeit (mtl.); bei Benutzung eines privaten Pkw bitte die Entfernung zwischen Wohnort und Arbeitsstelle (einfach) angeben		
b) Arbeitstage/Std. je Woche? Arbeitszeiten		
c) Sonstiges (z. B. Beitrag zu Berufsverbänden, Gewerkschaften, Parteien)		

3.3 Vermögen

a) Sparguthaben, Wertpapiere usw.:		
b) Haus- und Grundbesitz: Adresse bzw. Flurnummer		
c) Sonstiges verwertbares Vermögen:		

3.4 Kosten der Unterkunft

a) Mietwohnung Nebenkosten z. B. Wasser, Müll, Kanal, Grundsteuer, Gebäude-, Brandversicherung (ohne Strom) **(Bitte Mietvertrag vorlegen)**	**Mietkosten monatlich (Kaltmiete),** davon Garagenmiete (soweit nicht vermeidbar):	€ €
	Nebenkosten: Heizungs- und Warmwasserkosten:	€ €
b) Wohneigentum (Haus/Eigentumswohnung) **(Darlehensverträge und Nachweise Betriebskosten vorlegen)**	Darlehensgeber, Gesamthöhe zu Beginn und derzeitige Höhe des restl. Darlehens:	Monatl. Zinsbelastung (ohne Tilgung) €
Wohngeld (Miet- und Lastenzuschuss) wird ☐ nicht bezogen ☐ beantragt am ……. ☐ bezogen von bis mtl. €		

3.5 Private Versicherungen

Beiträge zu privaten Versicherungen z. B. Privathaftpflicht-, Unfall-, Hausratversicherungen sowie geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 EStG **(Policen und Zulagenbescheide vorlegen)** **Bei Selbstständigen** Evtl. auch Kranken-, Lebens- und Rentenversicherungen **(Bitte nachweisen)**	Art der Versicherung	Höhe monatlich
		€
		€
		€
		€

3.6 Sonstige besondere Belastungen (z. B. Zahlungsverpflichtungen für Unterhalt, Anschaffungen, besondere Aufwendungen)

Für welchen Zweck und ab welchem Zeitpunkt wurde Fremdgeld benötigt?	
Höhe der Schuldverpflichtung (insgesamt zu Beginn und aktueller Stand) Schuldzins monatlich	
Tilgung monatlich/jährlich	
Sonstiges:	

***Wichtig*: Alle Angaben sind nachzuweisen und die entsprechenden Belege sind beizufügen. Angaben, die nicht nachgewiesen werden, können keine Berücksichtigung finden oder führen zur Ablehnung des Antrages.**

4. Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich/wir verpflichte/n mich/uns, jede Änderung in meinen/unseren persönlichen, familiären und wirtschaftlichen Verhältnissen, insbesondere Umzüge oder wenn das/die Kind/er die Kindertagespflegestelle verlässt/verlassen, sofort dem Landratsamt Schweinfurt – Amt für Jugend und Familie – mitzuteilen. Das gleiche gilt für einen Wechsel der Kindertagespflegestelle.

Ich/wir versichere/n, dass meine/unsere Angaben der Wahrheit entsprechen, und dass ich/wir keine wichtigen Angaben verschwiegen habe/n. Es ist mir/uns bekannt, dass zu Unrecht empfangene Leistungen zurückerstattet werden müssen.

5. Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Angaben in diesem Antrag werden auf Grund des Sozialgesetzbuches VIII (§§ 22ff., § 97 a SGB VIII) und dem Ersten Buch Sozialgesetzbuch (§ 60 SGB I) erhoben. Die Angaben werden zur Prüfung der Leistungsvoraussetzungen benötigt.
Bei Verweigerung kann der Antrag abgelehnt werden (§ 66 SGB I). Personenbezogene Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben einschließlich der Zahlbarmachung im gesetzlich zulässigen Rahmen mittels automatisierter Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet.

Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.landkreis-schweinfurt.de
Ich erkläre hiermit mein Einverständnis damit, dass Daten, die für die Bewilligung meines Antrages notwendig sind, von folgend Behörden eingeholt werden können: Wohngeldstelle, Jobcenter, Amt für Soziales im Landratsamt Schweinfurt, Familienkasse Bayern Nord.

Die vorstehenden Angaben wurden von mir/uns vollständig und richtig beantwortet.

Ort, Datum:	Unterschrift(en):

Stand November 2025

Hinweise zum Antrag auf Übernahme der Kindergarten- und Hortbeiträge in einer Kindertageseinrichtung bzw. Erlass des Kostenbeitrages für die Kindertagespflege

- Bitte beachten Sie, dass eine Bewilligung grundsätzlich frühestens ab dem Monat möglich ist, in dem der Antrag im Landratsamt Schweinfurt eingeht.
- Die beizufügenden Unterlagen sind in Kopie einzureichen.
- Der Antrag ist bei gemeinsamem Haushalt von beiden Sorgeberechtigten zu unterschreiben. Dies gilt nicht wenn die Eltern getrennt leben.

A) Bitte übersenden Sie die folgenden für Sie zutreffenden Unterlagen:

- Bewilligungsbescheid mit allen Seiten, **sollten Sie oder Ihr Kind eine der folgenden staatlichen Leistungen erhalten:**

- Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II, **Leistungen des Jobcenters)**
- Leistungen nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII, **Sozialhilfe**)
- Leistungen nach den §§ 2 und 3 des Asylbewerberleistungsgesetzes **(AsylbLG)**
- **Kinderzuschlag** gem. § 6a des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG)
- **Wohngeld** nach dem Wohngeldgesetzt (WoGG)

- Mietvertrag bei Erstantrag oder bei Umzug
- Die Bundesregierung hat ein Bildungs- und Teilhabepaket für „bedürftige Kinder“ erlassen, aufgrund dessen die Bezieher von Arbeitslosengeld II-Leistungen, bzw. die Bezieher von Wohngeld, Kinderzuschlag oder SGB XII-Leistungen die **Übernahme der Mittagessenskosten** bei den zuständigen Stellen beantragen können. Für Ihre Fragen und für die Antragstellung sind für Kinder mit Wohnort im Landkreis Schweinfurt folgende Behörde und Mitarbeiter zuständig:

  bei Bezug von SGB II (Bürgergeld)- Leistungen durch das Kind
  Frau Ehnert, 09721/55466, E-Mail: sabina.ehnert@lrasw.de, Zi.Nr. 218

  bei Bezug von Wohngeld, Kinderzuschlag oder SGB XII (Sozialhilfe) durch das Kind
  Frau Keller, 09721/55494, E-Mail: nicole.keller@lrasw.de, Zi.Nr. 218
  Adresse: Landratsamt Schweinfurt -Amt für Soziales, Schrammstr. 1, 97421 Schweinfurt

B) Sollten Sie keine der vorgenannten sozialen/staatlichen Leistungen beziehen, benötigen wir folgende Unterlagen:

- Mietvertrag bei Erstantrag oder Umzug
- Verdienstabrechnungen der letzten 12 Monate.
- Nachweis über geringfügige Beschäftigung (Minijob)
- Vollständiger Bewilligungsbescheid über staatliche Leistungen und Förderungen (Arbeitslosengeld I, Krankengeld, Übergangsgeld, BAföG, Berufsausbildungsbeihilfe, Ausbildungsgeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld, Bayerisches Familiengeld usw.)
- Letzter Einkommensteuerbescheid vom Finanzamt (Lohnsteuerjahresausgleich)
- Nachweis über Kindergeldbezug
- Nachweise über Unterhaltszahlungen (evtl. auch Ehegattenunterhalt) oder Unterhaltsvorschussleistungen
- Kopie der Versicherungsscheine von Unfall-, Privathaftpflicht-, Hausratversicherung, Riesterrente mit Zulagenbescheid usw.

C) Bei Eigenheim:

- Darlehensverträge mit Nachweis über die monatliche Zinsbelastung (z. B. Zins- und Tilgungsplan oder Jahreskontoauszug, aus dem die reine Zinsbelastung ersichtlich ist)
- Nachweise über die Hauslasten/Nebenkosten (z. B. Grundsteuer, Abfallgebühren, Wasser- und Kanalgebühren, Kaminkehrer, Wohngebäudeversicherung, Brandversicherung)

D) Bei Selbständigen:

- Letzte abgeschlossene Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung (bei Gewinnermittlung durch Bilanzierung nach § 4 Abs. 1 EStG bzw. § 5 Abs. 1 EStG) bzw. letzte Einnahmeüberschussrechnung (bei Ermittlung des Gewinns nach § 4 Abs. 3 EstG)
- Letzte Einkommensteuererklärung mit allen Anlagen und letzter Einkommensteuerbescheid
- Entwicklung des Anlagevermögens bzw. Abschreibungsliste (AfA-Liste) zur letzten Gewinnermittlung